

21. 4. 06

Informationsblatt für die Mitglieder vom  
Skatverband Pfalz im DSKV e. V.

Ausgabe 1 / 2006

Skatverband Pfalz



# PFALZ

# SKAT

# AKTUELL

---

Mannschaftsmeisterschaft 2006 im Dürkheimer Haus



### **1. Skatclub Bad Dürkheim Worschtmarktube**

Man schrieb den 15. Oktober 1977, als sich auf ein Inserat von Jürgen Gröschel hin, 12 interessierte Skatspieler im damaligen „Dürkheimer Römer“ zwecks Gründung eines Skatclubs zusammenfanden. Der Skatclub entwickelte sich prächtig. Die ständig steigende Mitgliederzahl war nicht nur Ausdruck eines vorhandenen Interesses am Skatspielen in unserer Region, sondern zeigte auch, daß die gepflegte Gemeinschaft auf breite Akzeptanz und Zustimmung stieß.

Heute sind noch drei Gründungsmitglieder (Rainer Fries, Jürgen Gröschel & Jürgen Lohmüller) aktiv dabei; die Gesamtstärke musste zwischenzeitlich mangels geeigneter Räumlichkeiten auf 30 beschränkt werden. Mittlerweile sind wir mit 38 Mitgliedern einer der stärksten Vereine im SkV Pfalz. Im Jahre 1978 stand im Zuge der Eingliederung in den DSkV eine Namensgebung ins Haus. Im Hinblick auf das weit über die Grenzen hinaus bekannte und allseits beliebte „Wahrzeichen“ war es nicht weiter schwer, mit dem

#### **1. Skatclub Bad Dürkheim „Worschtmarktube“**

den aussagefähigsten Namen zu finden.

Auch wenn wir heute nach 29 Jahren immer noch daran arbeiten, in spielerischer Hinsicht den Bekanntheitsgrad unseres Namensgebers zu erreichen, so stellen sich die gesellschaftlichen Aktivitäten schon bedeutender dar. Der Vatertag mit integrierter, vereinsinterner Pokalauspielung, das Grillfest bei einer Hütte in Gottes freier Natur, die Herbstwanderung im Zeichen von neuem Wein und Keschde, das seit 2000 eingeführte Skattrainingslager in der Türkei, die Weihnachtsfeier in festlichem Ambiente im Mercure-Hotel sind fester Bestandteil eines geselligen Programms unterm Jahr.

---

## **IMPRESSUM**

Pfalz Skat Aktuell  
Herausgeber  
Erscheinungsweise  
Verantwortlich

Informationsblatt für Mitglieder im SkV Pfalz  
Der Vorstand vom SkV Pfalz  
4x im Jahr, Auflage ca. 600 Stück pro Ausgabe  
Für Text Inhalt und Gestaltung :  
Kommissarischer Pressewart Roman Konrad  
E-Mail: r\_konrad@surfeu.de  
Für Berichte und Anzeigen der Ausgabe 2/2006  
bis **06.06.2006**

Meldeschluss



Seit dem Jahr 2000 besteht eine enge Freundschaft mit unseren Skatfreunden aus Haßloch, mit denen wir jedes Jahr einen Vergleichskampf austragen und anschließend gemütlich mit den Spielerfrauen zusammen grillen. Aber auch mit unseren Skatfreunden aus nah und fern wollen wir stets in freundlicher Weise verbunden bleiben. So besuchen wir nicht nur Skatturniere anderer Clubs im Skatverband Pfalz, sondern veranstalten neben unserer schon traditionellen Stadtmeisterschaft auch Preisskat in eigener Regie, wobei hier insbesondere auf den regelmäßig sonntags stattfindenden „Frühschoppenpreisskat“ in unserem Clublokal „Pfälzer Hof“ (Beginn 10:00 Uhr) verwiesen werden soll.

Für zehn Jahre machten die Skatbrüder ihrem Namen „Worschtmarktube“ alle Ehre, denn sie bewirteten mit großem Engagement den Schubkarchstand Nr. 16. Leider konnten wir aus Altersgründen diese Werbung für unseren Skatsport nicht mehr ausführen.

Sportlich sind die Worschtmarktube in der Pfalz auch kein unbeschriebenes Blatt mehr. Mit Helmut Stohr und Jürgen Gröschel gewannen zwei Worschtmarktube den Titel des Pfalzmeisters in Einzelwettkampf. Im Jahr 2000 wurde das Team mit Jürgen Gröschel, Peter Kohnert, Dietmar Spiegel und Wolfgang Vogler Pfalzmeister im Mannschaftskampf. Mit Jürgen Gröschel (1973 im Kempten, 1983 in Detmold & 1999 in Altenburg), Günter Bauer (1998 in Straubing & 2000 in Boppard), Josef Helbig (1990 in Schneverdingen), Rainer Fries (2004 in Mechernich) und Thassilo Krause bei den Junioren (2005 in Magdeburg) qualifizierten sich schon fünf Worschtmarktube für die Deutsche Einzelmeisterschaft des DSKV.

Last but not least, dürfen wir an dieser Stelle unseren Frauen ein dickes Lob und Kompliment für ihr stetes Engagement zollen, ohne das so manche Aktivität nicht durchführbar war. So auch die Mannschaftsmeisterschaft des Skatverbandes Pfalz in der Turnhalle des TVD am 26. Juni 1994, sowie die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft 1995 in der Salierhalle und die Einzelmeisterschaft des Südwestdeutschen Skatverbandes am 31. März & 1. April 2001. Die nächste Herausforderung steht mit der Ausrichtung der Mannschaftsmeisterschaft des SkV Pfalz am 11. Juni 2006 im Dürkheimer Haus bevor.

### **Vatertagsausflug auf dem Rhein mit Preisskat**

Auf der MS SEA-LIFE, Abfahrt 10:00 Uhr ab Speyer, wollen wir den Vatertag am Donnerstag, den 25. Mai 2006 verbringen. Unkostenbeitrag 20,- €. Das Startgeld für 2 Serien a 48 Spielen, die unter Deck rauchfrei ausgetragen werden, beträgt 15,- €. Die Bordküche sorgt während der Schifffahrt auf dem Rhein in der Zeit von 10:00 Uhr bis Rückkehr in Speyer um ca. 19:00 Uhr für das leibliche Wohl. Die Teilnahme ist auf 60 Personen begrenzt. Aus diesem Grunde ist eine Voranmeldung erforderlich.

**Anmeldung bei Karl-Hans Seiberth**  
**tel. 0171 / 933 1454 oder 06325 / 2351**



## **Pfalz Skat Aktuell**

### **Ergebnis Clubmeisterschaft 2005 S.C. Ouvert Limburgerhof**

1. Platz Erich Schmitt mit 37.968 Punkten
2. Platz Joachim Katz mit 36.258 Punkten
3. Platz Dieter Fialik mit 36.159 Punkten

bei jeweils 30 gewerteten Spieltagen.

Wir spielen jeden Donnerstagabend um 20.00 Uhr im Pavillion I der Carl-Bosch Schule in Limburgerhof.

Mit skatsportlichem Gruß

Joachim Katz, 1. Vorsitzender S.C. Ouvert Limburgerhof

---

### **Ergebnis Clubmeisterschaft 2005 Skatclub Frankenthal**

Clubabend Freitags 20Uhr in Mörsch Clubheim ASV Tel. 06233/61465

Clubmeister 2005 : Schnittpunkte

- |                     |      |
|---------------------|------|
| 1. Schulz Siegfried | 1102 |
| 2. Scherr Hans-Arno | 1067 |
| 3. Reif Willi       | 1028 |

---

### **Der Skatclub KLEEBLATT Ludwigshafen-Edigheim**

stellt die drei bestplatzierten Spieler des Clubs vor:

Clubmeister(in)	Ursula Diedrich	1052 Pkt.
Vizemeister	Rolf Dahmen	984 Pkt.
3. Platz	Ulrich Küchel	967 Pkt.

Wir spielen jeden Freitag (pünktlich) um 20:00 Uhr im DJK-Vereinsheim in Ludwigshafen-Oppau, Ludwig Wolker Str.40

Gäste sind immer herzlich willkommen.

Die Vorstandschaft des SC Kleeblatt

---

**Einzelmeisterschaften des SkV Pfalz 2006**

Am 05.03.2006 fanden in Weilerbach die Einzelmeisterschaften des SkV Pfalz statt. 19 Damen, 103 Herren, 19 Senioren und 1 Junior reizten um die Titel der Pfalzmeister. Pünktlich um 9:00 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende zusammen mit dem Ortsbürgermeister Eberhard Schmitt und Egon Dittmann, dem Vorsitzenden vom SC Weilerbach, die Pfalzmeisterschaften und wünschte den Teilnehmern das nötige Kartenglück. Gespielt wurden bei den Senioren 4 Serien und bei der restlichen Konkurrenz 5 Serien nach der internationalen Skatregel. Unser Schiedsrichter Thomas Conrad wurde sechs mal gerufen und musste Entscheidungen fällen. Das Schiedsgericht wurde in keinem der Streitfälle angerufen. Die Spielzeit von 2 Stunden plus 10 Minuten Raucherpause reichte vollkommen aus damit man zwischendurch mal kurz eine rauchen konnte. Dank der flotten Computereingabe der Ergebnisse durch unseren Spielleiter Peter Nufer konnten die letzten beiden Serien, gesetzt nach dem erreichten Punktstand, ohne Zeitverzögerung begonnen werden.

An dieser Stelle einen besonderen Dank an die vielen fleißigen Helfer vom SC Weilerbach für die sehr gute Bewirtung und die Bereitstellung der Halle.

Hier die Sieger der einzelnen Wettbewerbe:

Damen: Ingrid Kunz SC Frankenthal, 5.663-Punkte

Junioren: Florian Gröschel, Worschtmarktube Bad Dürkheim, 4.621 Punkte

Senioren: Otto Kraus, Skatfreunde Volkshaus, 4.769 Punkte

Herren: Ulrich Schmitt, SC Kleeblatt Edigheim, 6.973 Punkte

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern der Pfalzmeisterschaft. Den Qualifizierten für die Meisterschaft des LV 06 in Wöllstein am 1. und 2. April 2006 wünsche ich auf diesem Wege das nötige Kartenglück auf dem Weg zur Deutschen Meisterschaft.

Rainer Fries  
Vorsitzender SkV Pfalz

---

**Nicht vergessen**

Am **11.06.2006** findet im Dürkheimer Haus in Bad Dürkheim die Pfalzmeisterschaft der Mannschaften des SkV Pfalz statt.



## Pfalz Skat Aktuell

### **Pfalzmeisterschaften der Herren 2006 in Weilerbach**

Die aufgelisteten Spieler/innen sind für die Zwischenrunde startberechtigt

1	[H] Schmitt Ulli	[67] Kleeblatt Edigheim	6.973
2	[H] Marky Herbert	[67] Miese 7 Kaiserslautern	6.188
3	[H] Lanzer Horst	[67] Miese 7 Kaiserslautern	6.056
4	[H] Koßmehl Daniel	[67] Herz As Maxdorf	6.047
5	[H] Conrad Thomas	[67] Gut Blatt Dahn-Hauenstein	5.767
6	[H] Bauer Günter	[67] Worschtmarktube	5.714
7	[H] Müller Manfred	[67] Gut Blatt Dahn-Hauenstein	5.700
8	[H] Desoye Jochen	[67] Stadtmauer-Buben Freinsh.	5.699
9	[H] Schuster Bernd	[67] 1. SC Haßloch	5.675
10	[H] Künzer Kurt	[67] SC Konken	5.663
11	[H] Dreier Roland	[67] SC Topis	5.514
12	[H] Ohrlich Rüdiger	[67] Die 5 Krischer Neuhofen	5.494
13	[H] Busalt Hans	[67] Herz 7 Mörsch	5.481
14	[H] Theisinger Karl	[67] Miese 7 Kaiserslautern	5.358
15	[H] Rech Stefan	[67] Karo 7 Hohenecken	5.333
16	[H] Schanzenbächer	[67] 1. SC Haßloch	5.318
17	[H] Rudolphi Eugen	[67] 1. SC Weilerbach	5.308
18	[H] Gass Klaus	[67] Stadtmauer-Buben Freinsh.	5.297
19	[H] Opp Robert	[67] SC Topis	5.200
20	[H] Brocker Erwin	[67] Worschtmarktube	5.195
21	[H] Ultes Reinhold	[67] Bienwald-Buben Kandel	5.178
22	(H) Raddatz Thomas	[67] SC Konken	5.169
23	[H] Koch Günter	[67] Stadtmauer-Buben Freinsh.	5.137
24	[H] Müller Dieter	[67] 1. SC Speyer	5.120
25	[H] Widmaier Werner	[67] Miese 7 Kaiserslautern	5.120
26	[H] Podkowik Bernd	[67] Skatfreunde Volkshaus LU	5.113
27	[H] Leubner Klaus	[67] 1. SC Weilerbach	5.105
28	[H] Scherr Hans-Arno	[67] S C Frankenthal	5.098
29	[H] Faschon Karl-Heinz	[67] 1. SC Göllheim	5.043
30	[H] Müller Heinz	[67] Bienwald-Buben Kandel	5.033
31	[H] Kempel Günther	[67] Albo-Asse Alsenborn	5.021
32	[H] Kiefer Rudi	[67] 1. SC Weilerbach	5.021
33	[H] Büchs Johann	[67] SC Topis	4.981
34	[H] Leubner Gerd	[67] S C Frankenthal	4.978
35	[H] Ohler Frank	[67] Bienwald-Buben Kandel	4.952
36	[H] Dockendorf Norbert	[67] Herz 7 Mörsch	4.919



## Pfalzmeisterschaften der Damen 2006 in Weilerbach

1	[D] Kuntz Ingrid	[67] S C Frankenthal	5.663
2	[D] Diedrich Ursel	[67] Kleeblatt Edigheim	5.178
3	[D] Grzonka Annette	[67] Karo 7 Hohenecken	4.219
4	[D] Dittrich Manuela	[67] 1. SC Neuhofen	4.211
5	[D] Ankert Petra	[67] SC Topis	4.198

## Pfalzmeisterschaften der Junioren 2006 in Weilerbach

1	[J] Gröschel Florian	[67] Worschtmarktube	4.621
---	----------------------	----------------------	-------

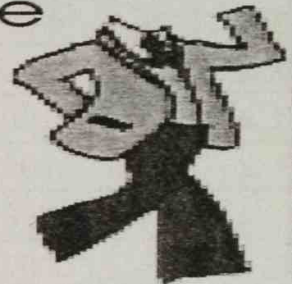
# Reinigung und Bügelstube

Inge Laping  
Bahnhofstraße 20  
67454 Habloch Tel: 06324/81656

Wäscheservice für Oberbekleidung  
Tisch- und Bettwäsche



Wir sorgen für  
den Unterschied

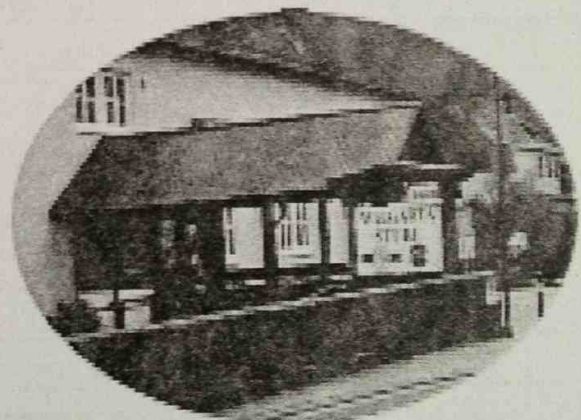


## Wilgartastube



Inh. Kerstin Dräger  
Schulstraße 6  
76848 Wilgartswiesen  
Telefon 06392 409207  
Telefax 06392 994314

Dienstag ist Ruhetag



Ich freue mich auf Ihren Besuch, Ihre Wirtin  
**Kerstin Dräger**

## Turniere April 2006

Datum	Tag	Uhrzeit	Verein	Spielort
1. 4.	Sa	14:00 Uhr	SV Germersheim	Zur Freundschaft
1. 4.	Sa	10:00 Uhr	<b>Einzelmeisterschaft</b>	<b>Wöllstein</b>
2. 4.	So	10:00 Uhr	<b>LV 06</b>	
4. 4.	Di	20:00 Uhr	SC Goldfinger	Stengelhof
7. 4.	Fr	20:00 Uhr	SC Annweiler	Kleintierzuchtverein
7. 4.	Fr	20:00 Uhr	SC Neuhofen	VFL Neuhofen
7. 4.	Fr	20:00 Uhr	SC Bellheim	Gasthof Braun
7. 4.	Fr	20.00 Uhr	SC Dahn	
8. 4.	Sa	10.00 Uhr	<b>2. Ligaspieltag</b>	
9. 4.	So	09.30 Uhr	Herz Buben Grünstadt	Sulzer Tor Obersülzen
14. 4.	Fr	20.00 Uhr	SC Rheinzabern	Gaststätte Römerbad
14. 4.	Fr	20.00 Uhr	SC Annweiler	Kleintierzuchtverein
15. 4.	Sa	14.00 Uhr	SC Frankenthal	ASV Mörsch
17. 4.	Mo	14.00 Uhr	SC Göllheim	
21. 4.	Fr	20.00 Uhr	SC Rheinzabern	Gaststätte Römerbad
21. 4.	Fr	20.00 Uhr	SC Annweiler	Kleintierzuchtverein
21. 4.	Fr	20.00 Uhr	SC Dahn	
22. 4.	Sa	14.00 Uhr	Herz 7 Mörsch	ASV Mörsch
23. 4.	So	14.00 Uhr	SC Topis	Zur Laube
26. 4.	Mi	20.00 Uhr	Wilgartswiesen	Wilgartishalle
28. 4.	Fr	20.00 Uhr	SV Germersheim	Zur Freundschaft
28. 4.	Fr	20.00 Uhr	SC Annweiler	Kleintierzuchtverein

## Turniere Mai 2005

Datum	Tag	Uhrzeit	Verein	Spielort
2. 5.	Di	20.00 Uhr	SC Goldfinger	Stengelhof
5. 5.	Fr	20.00 Uhr	SC Annweiler	Kleintierzuchtverein
5. 5.	Fr	20.00 Uhr	SC Neuhofen	VFL Neuhofen
6. 5.	Sa	10.00 Uhr	SV Germersheim	Zur Freundschaft
6. 5.	Sa	14.00 Uhr	<b>SC Frankenthal JT</b>	<b>ASV Mörsch</b>



## Pfalz Skat Aktuell

12. 5.	Fr	20.00 Uhr	SC Dahn	
12. 5.	Fr	20.00 Uhr	SC Bellheim	Gasthof Braun
<b>13. 5.</b>	<b>Sa</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>3. Ligaspieltag</b>	
14. 5.	So	09.30 Uhr	Herz Buben Grünstadt	Sulzer Tor Obersülzen
19. 5.	Fr	20.00 Uhr	SC Annweiler	Kleintierzuchtverein
19. 5.	Fr	20.00 Uhr	SC Rheinzabern	Gaststätte Römerbad
20. 5.	Sa	14.00 Uhr	SC Topis	Zur Laube
<b>20. 5.</b>	<b>Sa</b>		<b>Deutsche Einzel-</b>	<b>Hamburg</b>
<b>21. 5.</b>	<b>So</b>		<b>meisterschaft</b>	<b>Hamburg</b>
21. 5.	Fr	20.00 Uhr	SC Dahn	
26. 5.	Fr	20.00 Uhr	SV Germersheim	Zur Freundschaft
27. 5.	Sa	14.00 Uhr	Herz 7 Mörsch	ASV Mörsch
28. 5.	So	14.00 Uhr	SC Kleeblatt	Gemeinschaftsh. Pfingstweide

## Turniere Juni 2006

Datum	Tag	Uhrzeit	Verein	Spielort
2. 6.	Fr	20.00 Uhr	SC Annweiler	Kleintierzuchtverein
2. 6.	Fr	20.00 Uhr	SC Neuhofen	VFL Neuhofen
3. 6.	Sa	14.00 Uhr	SV Germersheim	Zur Freundschaft
3. 6.	Sa	13.00 Uhr	SC Topis ( 3 Serien )	Zur Laube
5. 6.	<b>Mo</b>	<b>14.00 Uhr</b>	<b>SC Hassloch JT</b>	<b>Sängervgg., Siegfried Perrey Weg</b>
6. 6.	Di	20.00 Uhr	SC Goldfinger	Stengelhof
9. 6.	Fr	20.00 Uhr	SC Dahn	
9. 6.	Fr	20.00 Uhr	SC Bellheim	Gasthof Braun
11. 6.	So	09.30 Uhr	Herz Buben Grünstadt	Sulzer Tor Obersülzen
<b>11. 6.</b>	<b>So</b>	<b>9:00 Uhr</b>	<b>MM SkV Pfalz Vorrunde</b>	<b>Bad Dürkheim im Dürkheimer Haus</b>
15. 6.	Do	14.00 Uhr	SC Topis	IBF
16. 6.	Fr	20.00 Uhr	SC Annweiler	Kleintierzuchtverein
16. 6.	Fr	20.00 Uhr	SC Rheinzabern	Gaststätte Römerbad
17. 6.	Sa	14.00 Uhr	Herz 7 Mörsch	ASV Mörsch
18. 6.	So	14.00 Uhr	Goldfinger	Eberthalle
23. 6.	Fr	20.00 Uhr	SV Germersheim	Zur Freundschaft
23. 6.	Fr	20.00 Uhr	SC Dahn	
<b>24. 6.</b>	<b>Sa</b>	<b>10.00 Uhr</b>	<b>4. Ligaspieltag</b>	
25. 6.	So	14.00 Uhr	SC Frankenthal	ASV Mörsch
30. 6.	Fr	20.00 Uhr	SV Germersheim	Zur Freundschaft



## **Wie zähle ich am Besten die Augen mit**

Fortsetzung von Heft 4/2005, Seite 6

### **Ok, und wenn mein Blatt nicht so gut ist ?**

Dann solltest Du Deine Augen zählen! Für Dich ist es jetzt wichtig zu wissen, wann Du gewonnen hast. Ein Tipp: übe Dich ein wenig im Kartenzählen! Wenn die Gegenspieler merken, dass Du jeden Deiner Stiche mitzählst, könnten sie ahnen, dass Dein Blatt nicht besonders gut ist und ihr Spielverhalten darauf einstellen.

Beispiel:

Im vorletzten Stich hast Du in Hinterhand noch einen Trumpf König sowie eine Lusche einer fremden Farbe. Du weißt, dass der Gegenspieler in Mittelhand noch eine Trumpf Dame hat. Vorhand spielt einen König einer fremden Farbe auf, auf die Mittelhand eine Lusche legt.

Vorausgesetzt, Du weißt nicht mehr, ob noch eine hohe Karte (Ass oder 10) bei den Gegenspielern sitzt, kann es jetzt spielentscheidend sein zu wissen, wie viel Punkte Du bereits hast. Hast Du 53 oder mehr Augen in Deinen Stichen gezählt, kannst Du den König beruhigt mit dem König stechen, da Du in diesem Fall Dein Spiel mit 61 Augen gewinnst. Hast Du weniger als 53 Augen in Deinen Stichen gezählt, kannst Du getrost die Lusche abwerfen. Denn unabhängig davon, was Du von den Karten, die die Gegenspieler noch in der Hand halten, weißt, kannst Du Dein Spiel nur mit dem letzten Stich gewinnen!

---

## **Regelkunde von Friedrich Theobald**

1. Beim dritten Spiel wird festgestellt, daß die ersten beiden Spiele mit 31 Karten durchgeführt wurden. Eine Karte verblieb in der Hülle.
2. Beim vierten Spiel wird festgestellt, daß das, an dem Tisch, mit einem neuen Kartenspiel zweimal die Kreuz-9 aber keine Kreuz-8 enthält.

### **Entscheidung:**

Alle durchgeführten Spiele sind ungültig und müssen mit kompletten Kartenspielen wiederholt werden.

### **Begründung:**

Nach SKO 1.2.1 und SKO 1.2.2 Die Skatkarte besteht aus 32 Einzelblättern in vier Farben (Kreuz, Pik, Herz und Karo) zu je acht Karten. (As 11 Augen, Zehn 10, K 4, D 3, Neun, Acht und Sieben jeweils 0). Die Skatkarte zählt demnach 120 Augen.



# **Jahresskatturnier beim 1.SC Haßloch**

**am Pfingst-Montag, den 05. Juni 2006**

**Beginn: 14:00 Uhr**

**Ort: Sängervereinigung Haßloch**

(neben Skiclub; Siegfried-Perrey-Weg,)

Gute und kostenlose Parkmöglichkeiten

Alle Startgelder werden ausgespielt !

**PLUS**

Wanderpreis der Gemeinde Haßloch

Startgeld:

Herren und Damen 10,-- € (inkl. Kartengeld)

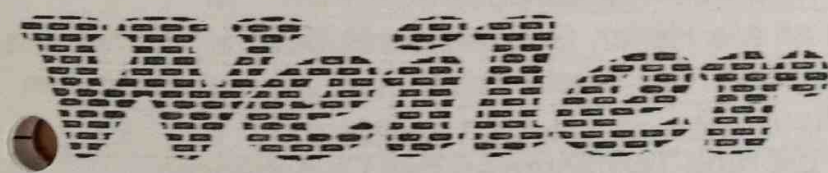
Jugendliche 5,-- €, Mannschaften 12,-- €

Verlorene Spiele: 1. – 3. Spiel 0,50 €, ab 4. Spiel 1 € (Jugend 0,25€)

Gespielt werden 2 Serien zu je 48 Spielern nach den Regeln des DSKV.

Wir wünschen allen Teilnehmern einen erholsamen Aufenthalt in Haßloch  
und GUT BLATT“

Der Vorstand



**VERPUTZ GMBH**

Ausführung sämtlicher  
Gipser- und Verputzarbeiten  
Fliesestrich

Weidenweg 18

Telefon (0 63 24) 44 29

67454 Haßloch/Pfalz

Telefax (0 63 24) 98 00 94

Ihr Ansprechpartner: Hermann Weiler · Handy 0171/7104334





# Jahresbericht 2005 des 1. Skatclub Haßloch

Anfang des Jahres fand wie immer die Mitgliederversammlung statt, bei der diesmal Neuwahlen der Vorstandschaft auf der Tagesordnung standen. Während sich an der Spitze des Vereins und beim Kassenswart keine Änderungen ergaben, wurden der Spielleiter Thomas Borlinghaus, sein Stellvertreter Heinz Schanzenbächer sowie Schriftführer Roger Laping neu in den Vorstand gewählt. Besonderer Dank galt dem langjährigen Spielleiter, Skatfreund Franz Rottinger, der dieses Amt über 10 Jahre ausübte und nun Jüngeren das Amt übergeben hat.

Bei der EM des SkV Pfalz nahmen 3 unsere Mitglieder teil, wobei sich Bernd Schuster als 4. für die LV-EM qualifizieren konnte.

An Pfingsten wurde wieder das Jahresturnier ausgetragen, das wie immer dank guter Organisation reibungslos ablief.

Zu erwähnen ist auch der Wechsel unseres Spiellokals Mitte des Jahres ins Clubheim des VfB Hassloch.

Auch unser alljährlicher Vergleichskampf mit unseren Skatfreunden Worschtmarktube Bad Dürkheim beim Fischerverein Hassloch war ein voller Erfolg, gab es doch außer dem Vergleichskampf auch sehr gute Verpflegung.

Bei der MM konnte sich unsere Mannschaft leider nicht für die LV-MM qualifizieren. Trotz zum Teil neuer Spieler hat sich die Liga-Mannschaft in der Landesliga gut geschlagen und am Ende den 7. Platz belegt.

Unser Jahresausflug führte uns Anfang September an die Maginot-Linie in Frankreich, wo wir wieder einmal alle zusammen einen schönen Tag verbringen konnten.

Erwähnenswert ist auch, dass sich die Mitgliederzahl unseres Skatclubs entgegen dem Trend der Verbände stabilisiert bzw. erhöht hat. Für das anstehende Jahr 2006 haben sich schon wieder 2 neue Mitglieder angemeldet.

An dieser Stelle ein Dankeschön an alle Helfer, Gönner und Sponsoren des Vereins, auch für die Kuchen und Tortenspenden der Spielerfrauen zum Jahresturnier, zum Vergleichskampf und zum Jahresausflug.

Dank auch an die Skatspieler für die rege Teilnahme an den Clubabenden.

Bei der Jahresabschlussfeier Anfang Dezember wurden schließlich der Clubmeister 2005 und die Platzierten geehrt:

1. Roland Fecht	1059,76 Durchschnittspunkte
2. Karl Hauck	1027,26
3. Thomas Borlinghaus	1017,11
4. Harald Löwer	1006,64
5. Heinz Schanzenbächer	999,14

Beim traditionellen Nikolauspreisskat konnten sich dann alle Mitglieder noch einen schönen Preis erspielen.

Der Vorstand



**Oberliga 1. Spieltag am 11.3.2006**

1	A	SC Laurenziburg Niederolm	12.485	9
2	L	SC Worms 74	12.797	8
3	C	SC Alt - Saarbrücken	13.100	7
4	J	SC Ohne 4 Guntersblum I	11.730	7
5	F	Skatfreunde Worms II	10.779	6
6	H	Glücksspieler Konken	10.614	6
7	D	SC Topis III	10.400	6
8	M	SC Worschtmarktube DÜW	10.148	5
9	N	Stadtmauerbuben Freinsheim	9.207	5
10	E	SC Pik 7 Mainz I	9.103	5
11	K	1. Pfeddersheimer Skatclub	9.113	4
12	B	Skatfreunde Worms I	8.578	4

**Landesliga 1. Spieltag am 11.3.2006**

1	L	1. SC Haßloch	12.923	9
2	H	SC Herz 7 Mörsch	11.258	9
3	J	SC Pik 7 Mainz II	13.285	7
4	A	SC 84 Alsheim	12.502	7
5	E	Skatfreunde 86 Gimbsheim	10.521	6
6	D	SC Gut Blatt Dahn/Hauenstein	10.214	6
7	B	SC Bienwaldbuben Kandel	10.583	5
8	K	SC Ohne 4 Guntersblum II	10.205	5
9	M	SC Kleeblatt Edigheim	8.951	5
10	N	SC Neuhofen	8.676	5
11	C	SC Topis II	9.392	4
12	F	SC Miese 7 Kaiserslautern II	9.224	4

**Grosser Preisskat**

Erberthalle Ludwigshafen  
Am 18.06.2006 um 14 Uhr  
im Rahmen des Parkfestes

**Startgeld 10 Euro**

SC Goldfinger Tel. 0621 557952 Vorst. J.Büchs



### Neues aus dem Landesverband

Hallo liebe Skatfreundinnen / -freunde,  
am 18.2.2006 fand in Saarbrücken die außerordentliche  
Mitgliederversammlung vom **SKATVERBAND RHEINLAND / PFALZ -  
SAARLAND** statt.  
Beschlossen wurde die Änderung der Satzung, der Finanz- und der  
Sportordnung.

Nach den Neuwahlen setzt sich das Präsidium wie folgt zusammen:

Präsident: Werner Baumgart VG Rheinhessen / Nahe  
Schriftführer & Pressewart: Wolfgang Rui Saarländischer Skatsport Verband  
Kassenwart: Remigius Lauer SkV Pfalz  
Spielleiter EM / MM: Elmar Kolb SkV Pfalz  
Spielleiter Liga: Rainer Fries SkV Pfalz  
Damen & Jugendwartin: Erna Wocker VG Rheinhessen / Nahe  
Schiedsrichterobmann: Thomas Kinback VG Rheinhessen / Nahe  
Internetbeauftragter: Winfried Brunck SkV Pfalz

Vorsitzender vom Ehrengericht: Thomas Conrad SkV Pfalz  
Mitglieder vom Ehrengericht: Richard Corell VG Rheinhessen / Nahe  
Dietmar Spiegel SkV Pfalz  
Heinz Maurer Saarländischer Skatsport Verband  
sowie Skfr. Ickstadt aus der VG Rheinhessen / Nahe

Als Kassenprüfer wurden Horst Wildeshaus VG Rheinhessen / Nahe und  
Volker Scherr SkV Pfalz (Herz As Maxdorf) gewählt. Heinz Balthasar SkV  
Pfalz ( 1. SC Göllheim) steht als Vertreter bereit.

Im nächsten Jahr finden in der Pfalz der Verbandstag (24. Februar 2007) und  
das Funktionsträgerturnier (21. April 2007) statt. Der Herbert - Böhm - Pokal  
wird am 10. Februar 2007 in der Eintracht in Kaiserslautern (Miese 7)  
ausgetragen.

Mit skatsportlichem Gruß

Rainer Fries  
1. Vorsitzender SkV Pfalz



**Herbert – Böhm – Pokal**

Am 11. Februar 2006 fand in Kaiserslautern zum Gedenken an den langjährigen Vorsitzenden des Südwestdeutschen Skatverbandes der Herbert – Böhm – Pokal statt. Nachdem die Teilnahme in den letzten beiden Jahren eher rückläufig war und in diesem Jahr die Verbandsgruppe Nordbaden nicht mehr dem Landesverband 06 angehört, hatten weder Veranstalter noch Ausrichter damit gerechnet, dass 17 Mannschaften an dem Pokal teilnehmen wollten. In der Burgherrenstube war gerade noch so Platz für die teilnehmenden Mannschaften. Die Herbert – Böhm - Pokal, wie alle Veranstaltungen des Landesverbandes auch wird bekanntlich rauchfrei abgetragen und das war in Anbetracht der räumlichen Enge auch zwingend erforderlich. Gespielt wurden 4 Serien von je 48 Spielen. Die Partien wurden vor jeder Runde neu ausgelost. Die punktbesten Mannschaften erhielten je nach der Platzierung Wertungspunkte. Nach vier Serien hatten die Stadtmauerbuben aus Freinsheim in der Besetzung Klaus Gass, Günter Koch, Jochen Desoje, Jürgen Gröschel und Kurt Brandl die meisten Wertungspunkte auf ihren Konto. Erfreulicherweise wurde kein Schiedsrichter benötigt. Die Spielweise und die Kommunikation unter den Spielern war stets korrekt fair. Die ersten beiden Mannschaften haben sich für die Zwischenrunde der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft qualifiziert.

1	Stadtmauerbuben Freinsheim	16263	52
2	Miese 7 Kaiserslautern I	16221	50
3	Herz As Maxdorf	16291	48
4	Karo 7 Hohenecken II	15823	46
5	Gran Hand Ottweiler	15757	45
6	Miese 7 Kaiserslautern II	16700	42
7	Karo 7 Hohenecken I	15242	38
8	1. SC Haßloch	15955	37
9	SC Worschtmarktube Bad Dürkheim	13976	37
10	1. SC Göllheim	14343	35
11	SC Karo Bube Homburg	14148	34
12	Miese 7 Kaiserslautern III	14088	33
13	SC Kleeblatt Edigheim	13550	29
14	Pik 7 Mainz	13135	29
15	SC Albo-Asse Alsenborn	13110	22
16	SC Weilerbach	12321	22
17	Skatfreunde Worms	11385	13

Rainer Fries 1. Vorsitzender SkV Pfalz



Kundendienst - Fenster - Türen - Rollläden - Markisen - Wintergärten



# KARL-HANS SEIBERTH

MEISTERBETRIEB

Karl-Hans Seiberth, Fabrikstr. 5, 67466 Lambrecht,  
Tel.:06325/2351, Mobil 0171-9331454

[www.Seiberth-Bauelemente.de](http://www.Seiberth-Bauelemente.de)

- Wir
- ✓ beraten
  - ✓ liefern
  - ✓ und montieren

Fenster - Markisen - Türen -  
Beschattungen - Rollläden -  
Garagentore - Wintergärten -  
Rollläden - Carports - Rollos -  
Terrassenüberdachungen -  
Jalousien - Haustürvordächer

Brot,  
eine gesunde  
Ernährung



# Berg Peter

Bäckerei - Konditorei

67454 Haßloch

Waldstr. 11



06324 - 4646